

# **Berufsunfähigkeitsversicherung habt ihr eine, ist es sinnvoll**

**Beitrag von „Susannea“ vom 13. Mai 2012 08:43**

## Zitat von Moebius

Dabei gehört die Dienstunfähigkeit ganz klar zu den existenzbedrohenden Risiken, gegen die sich jeder absichern sollte (wie Kranken- und Haftpflichtversicherung). Auf solchen Gedöns wie Krankentagegeld oder privaten Rechtsschutz kann man viel eher verzichten.

Also eine Rechtsschutzversicherung ist für mich eine wichtige Versicherung als Angestellter, so wie eben eine Krankenversicherung schon. Denn sonst bekomme ich mein Geld manchmal auch nicht vom AG 

Aber sämtliche Planungen bei uns laufen ohne mein Einkommen, also ist eine Dienstunfähigkeit hier sicherlich kein existenzbedrohendes Risiko. Also tendiere ich momentan doch eher zu nein, zumal eine DU für Angestellte ja gar nicht in Frage kommt, sondern wirklich nur eine BU interessant ist.

Und die Antworten, die ich bisher überall bekommen habe sagen mir, dass eine BU nur Sinn macht mit einer guten Rechtsschutzversicherung um irgendwann Geld zu bekommen!

Der Beitrag in die BU muss aber deutlich höher sein als der von dir genannte, denn für 600 Euro je Monate Rente müsste ich schon 50 Euro je Monat einzahlen, da frage ich mich schon, ob man dann nicht besser anlegt das Geld und mehr davon hat!